

# **SWISSLOS**

## Geschäftsbericht 2023

Basel, 16.02.2024

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorwort</b>	<b>3</b>
<b>Organisation</b>	<b>4</b>
<b>Produkte</b>	<b>5</b>
<b>Sport-Toto-Gesellschaft – ein Nachruf</b>	<b>6</b>
<b>Geschäftsjahr 2023</b>	<b>7</b>
Kennzahlen	7
Geschäftsverlauf	8
Verantwortungsvolles Spielangebot	12
Ausblick	15
<b>Jahresrechnung</b>	<b>17</b>
Bilanz	17
Erfolgsrechnung	18
Gewinnverteilung	20
Geldflussrechnung	21
Eigenkapitalnachweis	22
<b>Anhang zur Jahresrechnung</b>	<b>23</b>
<b>Bericht der Revisionsstelle</b>	<b>30</b>
<b>Anhang: Berechnung Gewinnanteile Kantone und Fürstentum Liechtenstein</b>	<b>32</b>

## Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser

Unser Geschäftsjahr 2023 war geprägt durch sehr oft geknackte Swiss Lotto- und EuroMillions-Jackpots. Trotz des weitgehenden Ausbleibens langer Perioden mit hohen Jackpots fiel der Unternehmensertrag in etwa gleich hoch aus wie im Vorjahr. Dafür waren hervorragende Ergebnisse mit den übrigen Produktgruppen verantwortlich. Sie ermöglichten es uns zusammen mit einem zufriedenstellenden Finanzergebnis und aufgrund des stringenten Kostenmanagements, erstmals über 500 Millionen Franken für gemeinnützige Projekte und den nationalen Sport auszusahlen.

Ertragszuwächse wurden insbesondere mit den Rubbellosen und den Sportwetten erzielt. Der Trend, dass die vormals bei illegalen Anbietern befriedigte Sportwettennachfrage zunehmend durch Swisslos gestillt wird, setzte sich fort. Diese Marktanteilsgewinne sind darauf zurückzuführen, dass die im neuen Geldspielgesetz vorgesehenen Massnahmen zur Eindämmung des illegalen und zur Attraktivierung des legalen Sportwettenangebots ihre beabsichtigte Wirkung entfalten.

Der zu verteilende Gewinn von 511 Millionen Franken ist um 21 Millionen Franken höher als im Vorjahr. Das ist vor allem auch darauf zurückzuführen, dass das Finanzergebnis im Vorjahr sehr schlecht und im Jahr 2023 befriedigend ausfiel.

Neben der zunehmenden Digitalisierung der Vertriebsprozesse sind auch die kontinuierliche Pflege und Erneuerung des Produktangebots zentrale Erfolgsfaktoren. Unsere Kunden verlangen nach Abwechslung und neuen, innovativen Spielen. Die vor allem bei den Sportwetten- und Spielbankenspielen immer noch erhebliche Marktanteile aufweisenden illegalen Konkurrenzangebote zeichnen sich ebenfalls durch eine hohe Dynamik aus. Ihr kann nur dann erfolgreich begegnet werden, wenn das legale Spielangebot laufend weiterentwickelt wird.

Besonderer Dank gebührt unseren Mitarbeitenden. Sie sorgten auch im vergangenen Jahr für ein innovatives, sorgfältig sowie sozialverträglich betriebenes Spiel- und Kundenbetreuungsangebot im Dienste der Gemeinnützigkeit.

Josef Dittli  
Präsident des Verwaltungsrats

Dr. Roger Fasnacht  
Direktor

## Organisation

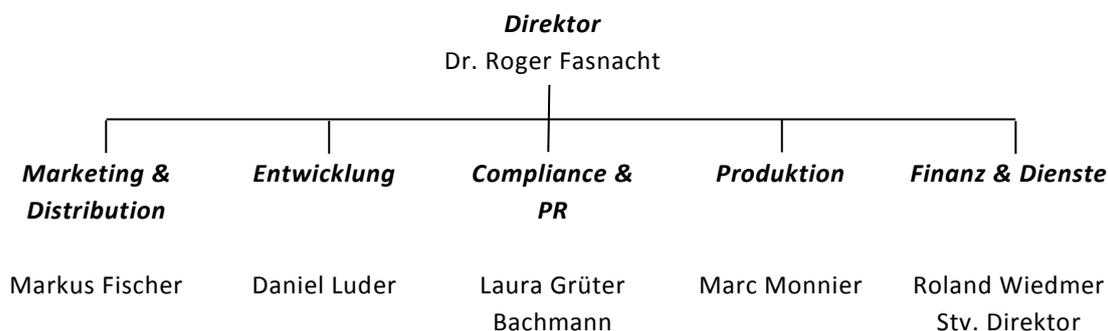
### Kantonsvertretende in der Generalversammlung

Dr. Remo Ankli	SO		Cornelia Kaufmann-Hurschler	OW	
Manuele Bertoli	TI	bis 31.03.2023	Urs Martin	TG	
Michèle Blöchli	NW		Benjamin Mühlemann	GL	
Dr. Marina Carobbio Guscetti	TI	ab 01.04.2023	Dr. Jon Domenic Parolini	GR	
Dr. Conradin Cramer	BS		Martin Pfister	ZG	
Ruedi Eberle	AI		Isaac Reber	BL	
Guido Graf	LU		Hansueli Reutegger	AR	ab 01.06.2023
Christine Häsler	BE		Paul Signer	AR	bis 31.05.2023
Susanne Hartmann	SG		Dr. Cornelia Stamm Hurter	SH	
Alex Hürzeler	AG		Ernst Stocker	ZH	
Urs Janett	UR				

### Verwaltungsrat

SR Josef Dittli	UR	Präsident
RR Paul Signer	AR	Vizepräsident
RR Guido Graf	LU	
aRR Hans-Jürg Käser	BE	
RR Dr. Cornelia Stamm Hurter	SH	
RR Ernst Stocker	ZH	
SR Benedikt Würth	SG	

### Geschäftsleitung



## Produkte

### Zahlenlottos

<i>Swiss Lotto</i>	Der Lotto-Klassiker. Seit über 50 Jahren das beliebteste Lotteriespiel
<i>EuroMillions</i>	Mit Teilnehmern aus zehn europäischen Ländern um Riesen-Jackpots spielen
<i>EuroDreams</i>	Neues europäisches Zahlenlotto mit dem Hauptgewinn einer Monatsrente von CHF 22'222 über 30 Jahre
<i>Subito</i>	Lotto im Fünfminutentakt. Spielspannung in Gastronomiebetrieben
<i>Bingo</i>	Das beliebte Gesellschaftsspiel, täglich live im Internet
<i>Gooool</i>	Spektakuläre Szenen aus virtuellen Fussballspielen verraten die Ziehungsergebnisse

### Lose

<i>Gedruckte Lose</i>	Rubbeln oder aufreissen. Spannung und Spass mit Losen wie Win for Life, Podium und Fortuna
<i>Online Lose («Clix»)</i>	Per Mausklick zum Sofortgewinn. Spannende Unterhaltung im Internet

### Sportwetten

<i>Sporttip</i>	Jeden Tag am Kiosk oder online auf spannende Sportereignisse wetten
<i>PMU</i>	Wetten auf den Ausgang von Pferderennen – täglich in Gastronomiebetrieben

### Geschicklichkeitsspiele

<i>Jass</i>	Das Schweizer Nationalspiel im Internet
-------------	---

## Sport-Toto-Gesellschaft – ein Nachruf

Die 1938 gegründete Sport-Toto-Gesellschaft wurde 2023 aufgelöst. Der Verein mit Sitz in Basel wurde mit dem Ziel gegründet, Mittel für die Finanzierung des Sports zu generieren. Vereinsmitglieder waren 20 Kantonsvertretende und 10 Vertretende von Schweizer Sportorganisationen.

Das Vereinsziel wurde zunächst mit der Lancierung und dem Betrieb der Fussball-Wette Sport-Toto verfolgt. Dabei galt es, den Ausgang von gut zehn Fussballspielen richtig vorherzusagen; der Tipp 1 stand für Heimsieg, X für unentschieden und 2 für einen Sieg der auswärts spielenden Mannschaft.

Später wurden Produktvarianten und -erweiterungen eingeführt. Eine erste Zäsur erfolgte im Jahr 1970 mit der Einführung des Schweizer Zahlenlottos. Es war klar, dass daraus empfindliche Ertragseinbußen für das Sport-Toto resultieren würden. Aus diesem Grund wurde die Sport-Toto-Gesellschaft zusammen mit den Lotteriegesellschaften Trägerin des Zahlenlottos und betrieb dieses Spiel im Auftrag der gesamten Trägerschaft in der ganzen Schweiz. Es bescherte dem Verein schon bald sehr viel mehr Erträge als das Sport-Toto.

Eine zweite Zäsur fand in den Jahren 2003 und 2006 statt. Nach der Fusion des operativen Teils der Sport-Toto-Gesellschaft sowie der Berner Lotteriegesellschaft SEVA mit der Swisslos Interkantonale Landeslotterie im Jahr 2003 betrieb die Sport-Toto-Gesellschaft keine eigenen Produkte mehr. 2006 gab sie ihre

Sportwettenprodukte schliesslich vollständig an die Swisslos und an die Loterie Romande ab, welche diese Produkte vorher noch drei Jahre im Auftrag der Sport-Toto-Gesellschaft betrieben hatten.

Ab 2006 fokussierte sich die Sport-Toto-Gesellschaft auf die Weiterleitung der ihr von der Swisslos und der Loterie Romande zufließenden Gelder an Swiss Olympic, Schweizer Fussball und Schweizer Eishockey. Dazu gehörten auch die Kontrolle der korrekten Verwendung dieser Mittel sowie das Lobbying für die Sicherung dieser Finanzierungsquelle für den Schweizer Sport.

Swisslos dankt der Sport-Toto-Gesellschaft für die jahrzehntelange Zusammenarbeit beim Betrieb von Lotterien und Sportwetten sowie für die Interessenvertretung rund um die Erarbeitung des Geldspielgesetzes und die vorangehende Volksinitiative «Für Geldspiele im Dienste des Gemeinwohls». Vor allem auch bei den letztgenannten, erfolgreich bewältigten politischen Herausforderungen war sie ein zentraler Teil eines Teams mit einem ausnehmend guten Spirit.

Es bleibt zu erwähnen, dass die Aufgaben der Vergabe und der Kontrolle der korrekten Verwendung der von der Loterie Romande und Swisslos an den nationalen Leistungssport weitergeleiteten Gelder in Zukunft von der neu gegründeten Stiftung Sportförderung Schweiz wahrgenommen werden.

## Geschäftsjahr 2023

### Kennzahlen

	2023		2022	
Zu verteilender Reingewinn	CHF	511 Mio.	CHF	490 Mio.
aus den Lottos	CHF	287 Mio.	CHF	302 Mio.
aus den Losen	CHF	125 Mio.	CHF	100 Mio.
aus den Sportwetten	CHF	99 Mio.	CHF	88 Mio.
an die kantonalen Fonds	CHF	455 Mio.	CHF	434 Mio.
an Stiftung Sportförderung Schweiz für Swiss Olympic, Fussball, Eishockey, Sport- hilfe	CHF	56 Mio.	CHF	56 Mio.
Bruttospielertrag (BSE)*	CHF	738 Mio.	CHF	737 Mio.
davon BSE Lottos	CHF	372 Mio.	CHF	403 Mio.
davon BSE Lose	CHF	207 Mio.	CHF	184 Mio.
davon BSE Sportwetten	CHF	158 Mio.	CHF	148 Mio.
davon BSE Geschicklichkeitsspiele	CHF	1 Mio.	CHF	2 Mio.
Anzahl Mitarbeitende		203		195
davon im Teilzeitarbeitsverhältnis		58		59

\* Der Bruttospielertrag ist die Differenz zwischen den Spieleinsätzen und den an die Spielenden ausbezahlten Gewinnen.

### Verteilung eines gespielten Frankens

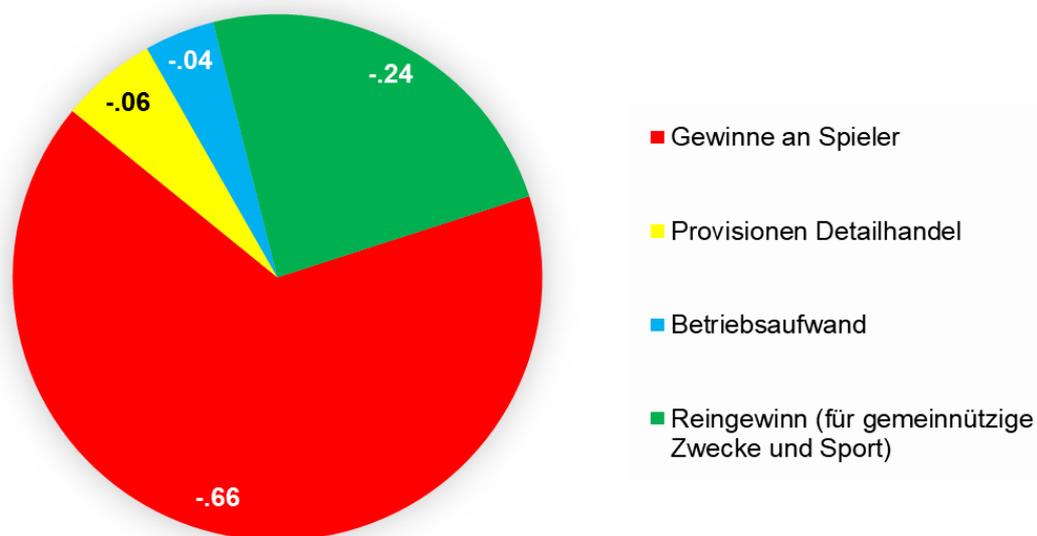


Abb. 1: Verteilung eines gespielten Frankens

## Geschäftsverlauf

Swisslos erzielte 2023 einen **Bruttospielertrag** (Differenz zwischen den Spieleinsätzen und den an die Spielenden ausbezahlten Gewinnen) von CHF 738 Mio., was im Vergleich zum Vorjahr einem ge-

ringfügigen Zuwachs von 0.2 % entspricht. Abbildung 2 zeigt die Bruttospielerträge der vier Geschäftsfelder in den Jahren 2010 bis 2023.

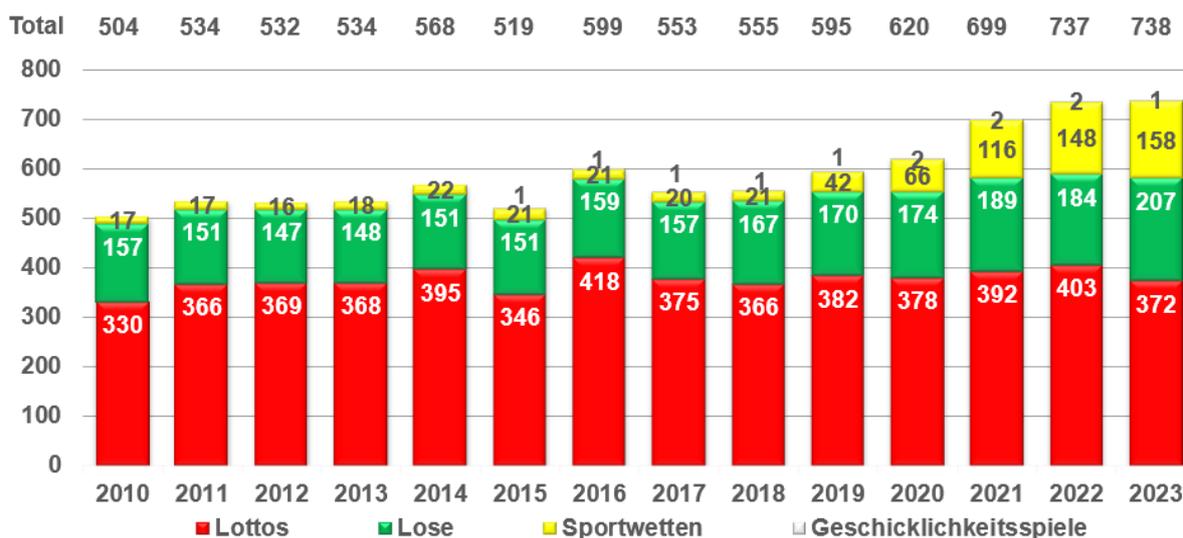


Abb. 2: Bruttospielerträge der Geschäftsfelder 2010-2023 (in Mio. Franken)

Das Geschäftsfeld der **Zahlenlottos** verzeichnete einen Bruttospielertrag von CHF 371.8 Mio. Dies entspricht einem Rückgang von 7.8 % im Vergleich zum Vorjahr, der auf sehr oft geknackte Swiss Lotto- und EuroMillions-Jackpots zurückzuführen ist. Das weitgehende Ausbleiben langer Perioden mit hohen Jackpots beeinflusste die Ertragsentwicklung negativ. Daran konnte auch das im November lancierte neue Zahlenlotto Euro Dreams nichts mehr ändern.

Mit dem Geschäftsfeld der **Lose** wurden CHF 206.6 Mio. Bruttospielertrag erwirtschaftet, was im Vergleich zum Vorjahr einem Zuwachs von 12.5 % entspricht. Der Anteil der virtuell über [www.swisslos.ch](http://www.swisslos.ch) vertriebenen Lose betrug 7.3 % und sank leicht. Dies ist darauf zurückzuführen, dass sich aufgrund der reduzierten Zahl hoher Jackpots bei Swiss Lotto und EuroMillions weniger Spielende auf

[www.swisslos.ch](http://www.swisslos.ch) einloggen und nach der Tippabgabe auch noch ihr Glück mit einem virtuellen Los herausforderten.

Der Ertragszuwachs im Bereich der **Sportwetten**, mit welchen ein Bruttospielertrag von CHF 158.2 Mio. erzielt wurde (+ 6.9 %), hat sich im Vergleich zu den Vorjahren deutlich reduziert. Dieser Zuwachs ist primär auf weitere Marktanteilsgewinne von Sporttip zurückzuführen. Die im Geldspielgesetz vorgesehenen Massnahmen zur Eindämmung des illegalen und zur Attraktivierung des legalen Sportwettenangebots entfalten die beabsichtigte Wirkung. Es gilt indessen festzuhalten, dass nach wie vor illegal operierende Sportwettenanbieter (landbasiert und online) in der Schweiz aktiv sind und insbesondere auch Spielende bedienen, die sich auf der Schweizer Sperrliste befinden und/oder aufgrund ihres Spielverhaltens die besseren Wett-

quoten und das grössere Wettprogramm dieser Anbieter bevorzugen. Im Vergleich zu den letzten vier Jahren haben diese Anbieter deutlich weniger Marktanteile an Swisslos verloren; es zeichnet sich ab, dass sie ihre nach wie vor bedeutende Marktposition halten können, falls die Massnahmen zur Bekämpfung dieser Anbieter nicht intensiviert werden.

Das Geschäftsfeld der **Geschicklichkeitsspiele** besteht nach wie vor vornehmlich aus dem Online-Differenzler-Jass. Die geplante Einführung zweier neuer Produkte im Verlauf des Jahres 2023 verzögerte sich. Mit dem Online-Differenzler-Jass wurde 2023 ein Bruttospielertrag von CHF 1.5 Mio. und damit in etwa gleich viel wie im Vorjahr erzielt. Das Geschäftsfeld der Geschicklichkeitsspiele wird an Bedeutung gewinnen, sobald die beiden neuen Produkte lanciert werden können.

Die durchschnittliche **Gewinnauszahlungsquote** über alle Produkte betrug im Geschäftsjahr 2023 65.9 % des Umsatzes. Sie ist damit im Vergleich zum Vorjahr (65.4 %) fast unverändert. Die Differenz resultiert aufgrund der Umsatzanteils-einbussen von Swiss Lotto und EuroMillions.

Den mit Abstand höchsten **Aufwand** verursachen nach wie vor die Verkaufsstellenprovisionen. Sie betragen (wie im Vorjahr) CHF 124.7 Mio. und stellen insbesondere für den kleinflächigen Detailhandel eine wichtige Ertragsstütze dar. Die Verkaufsstellenpartner von Swisslos vereinnahmten mithin 16.9 % des Bruttospielertrags. Die Internet-Einzahlgebühren sind aufgrund des nach wie vor wachsenden Onlineabsatz-Anteils weiter gestiegen, fallen aber mit CHF 3.1 Mio. er-

heblich weniger ins Gewicht als die Verkaufsstellenprovisionen. Die Spielsucht-abgabe ist aufgrund der leichten Ertragserhöhung im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen. Swisslos wird den Kantonen aus dem Geschäftsjahr 2023 CHF 3.7 Mio. für Massnahmen zur Spielsuchtprävention überweisen.

Der Produktions- und Materialaufwand war mit CHF 17.2 Mio. um CHF 2.0 Mio. höher als im Vorjahr. Das ist auf die einmalig anfallende Ausgabe für die Einlage in den Wechselkursfonds für das neue Produkt EuroDreams von CHF 1.5 Mio. und auf teuerungsbedingte Beschaffungskostenerhöhungen zurückzuführen. Der Anstieg bei den Erlösminderungen um CHF 3.0 Mio. ist einmalig – es wurden Forderungen gegenüber zahlungssäumigen Verkaufsstellen abgebucht, die seit längerer Zeit unter Delkredere gebucht waren.

Mit CHF 583.5 Mio. resultierte ein um CHF 3.2 Mio. geringes **Bruttoergebnis** als im Vorjahr, was einer Abnahme von 0.5 % entspricht.

Der **Betriebsaufwand** betrug CHF 86.3 Mio. und lag damit um CHF 2.8 Mio. über dem Vorjahreswert. Die Differenz resultierte im Wesentlichen aus den Erhöhungen der Kosten für die Informatik, die Marketingkommunikation, die Abschreibungen und den Raumaufwand (Energiekostensteigerung).

Die **verfallenen Gewinne** beliefen sich auf CHF 8.0 Mio., was CHF 1.0 Mio. mehr waren als im Vorjahr. Dieser Anstieg darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass der steigende Internet-Umsatzanteil zu einer mittel- und langfristigen Reduktion die-

ser Position in der Erfolgsrechnung führt (im Geschäftsjahr 2020 wurden Gewinne im Wert von über CHF 20 Mio. nicht abgeholt).

Die einigermaßen zufriedenstellende Entwicklung der Finanzmärkte auf Ende Jahr hin führte zu einem **Finanzergebnis** von CHF 12.9 Mio. Im Vorjahr war ein massives Minus von CHF 28.3 Mio. zu verzeichnen, so dass die Differenz CHF 41.2 Mio. beträgt.

Die Erfolgsrechnungsposition Ausserordentlicher Erfolg umfasst eine Lizenzgebühr-Nachforderung von CHF 0.9 Mio. für den Einsatz digitaler Schriftzeichensätze in den Jahren 2016 - 2022.

Nach Abzug des betriebsfremden Ergebnisses resultierte für 2023 ein **Unternehmensgewinn** von CHF 518.1 Mio. Das sind CHF 35.1 Mio. bzw. 7.3 % mehr als im Vorjahr.

Im Vorjahr wurden aufgrund des sehr schlechten Finanzergebnisses sieben Millionen Franken aus der freien Gewinnreserve entnommen. Im Abschluss des Geschäftsjahres 2023 wurden dieser Reserve wieder sieben Millionen Franken zugewiesen.

Den 20 Swisslos-Kantonen, dem Fürstentum Liechtenstein und dem nationalen Sport werden somit nach Abzug des Gewinnvortrags ein **zu verteiler Gewinn** von CHF 511.1 Mio. ausbezahlt werden. Das sind CHF 21.1 Mio. mehr als im Vorjahr.

An die Stiftung Sportförderung Schweiz, die neu für die Verteilung der Beiträge an den nationalen Sport zuständig ist, werden somit CHF 55.7 Mio. und an die Kantone CHF 455.4 Mio. ausbezahlt. Abbildung 3 zeigt die Gewinnverteilung.



Abb. 3: Gewinnverteilung

In Abbildung 4 ist die Entwicklung des zu verteilenden Gewinns in den Jahren 2010 bis 2023 aufgeführt. Die Gewinnanteile bzw. -auszahlungen für das Geschäftsjahr 2023 an die einzelnen Kantone sind auf

Seite 32 aufgelistet. Die Liste zeigt, dass der grösste Kanton (Zürich) CHF 105.9 Mio. und der kleinste Kanton (Appenzell Innerrhoden) CHF 1.1 Mio. erhält.

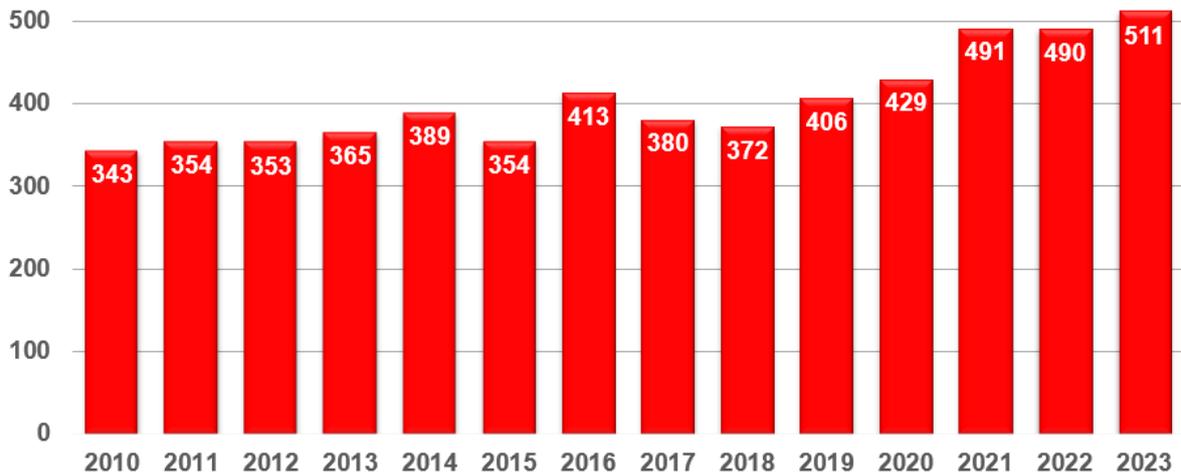


Abb: 4: Zu verteilender Unternehmensgewinn 2010-2023 (in Mio. Franken)

## Verantwortungsvolles Spielangebot

Das Swisslos-**Unternehmensleitbild** bestimmt: «Wir bieten attraktive und sozialverträgliche Spiele an, die den technischen und gesellschaftlichen Entwicklungen sowie unserer Politik des verantwortungsvollen Spielens Rechnung tragen.»

Die Swisslos ist entsprechend auch nach den Standards für verantwortungsvolles Glücksspiel der Europäischen Lotteriegesellschaften sowie der World Lottery Association **zertifiziert**.

Die **Strategie** der Swisslos basiert dabei auf folgenden drei Eckpfeilern:

1. Die realisierten Schutz-Massnahmen sind darauf ausgerichtet, dass unsere Kunden gar keine Probleme mit unseren Spielen entwickeln. Dazu
  - stellen wir ihnen Informations- und Kontrollmittel zur Verfügung,

- gestalten wir unsere Spiele sozialverträglich und
- verzichten wir bewusst auf sehr gefährdende Spielangebote.

2. Spielende, die trotzdem mit erheblichen Einsätzen spielen,
  - werden mit Früherkennungsmassnahmen erkannt und kontaktiert,
  - damit wir ihnen Hilfestellungen bieten können.
3. Fruchten diese Bemühungen nicht, sind wir gezwungen, eine Sperrung vorzunehmen. Dies nur ungern, da die Spielenden dann oft beim illegalen Geldspiel «landen».

Abbildung 5 zeigt, wie diese Strategie im Bereich des Spielens über unsere Webseite bzw. online umgesetzt wird.



Abb. 5: Verantwortungsvolles Spielangebot – Schutzmassnahmen beim Online-Spiel

Ein Überblick über die vielfältigen Massnahmen, die zur Prävention von exzessivem Geldspiel – jeweils abgestimmt auf

das Gefahrenpotenzial des Produktes und des Absatzkanals – eingesetzt werden, befindet sich im **Sozialkonzept**, das unter

[www.swisslos.ch/spielerschutz](http://www.swisslos.ch/spielerschutz) publiziert ist. Die Publikation des Sozialkonzepts schafft Transparenz; sie verdeutlicht, dass die Swisslos für den Schutz ihrer Kundinnen und Kunden eine Vielzahl von Massnahmen einsetzt und sich dabei an den Ergebnissen der entsprechenden wissenschaftlichen Kriterien genügenden Forschung orientiert.

Die Swisslos setzt sich im Bereich des Spielerschutzes **Jahresziele**. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um Massnahmenziele: Die im Sozialkonzept aufgeführten und beschriebenen Massnahmen sind zu realisieren. Zusätzlich standen im vergangenen Jahr folgende **speziellen Ziele** im Fokus, die alle erreicht werden konnten:

Finalisierung des neuen IT-gestützten **Fallführungssystems** zur administrativen Abwicklung und Dokumentation der Früherkennungsfälle der Fachstelle Spielerschutz. Das System geht 2024 in Betrieb.

Konzeption eines weiteren **Frühwarn- bzw. Kontrollinstruments**, bei dem es sich um einen (weiteren) Selbsttest handelt, in dessen Rahmen sich Sportwettende mit ihrem Spielverhalten sowie ihrem zur Verfügung stehenden Spielbudget auseinandersetzen. Die Einführung erfolgt zusammen mit dem neuen Fallführungssystem.

Abschluss des in der Form einer explorativen Studie durchgeführten **Forschungsprojekts** «Opportunität von Spielsucht-Präventionsmassnahmen bei Fussball-Junioren». Der Ergebnisbericht kann unter <https://www.swisslos.ch/de/informationen/spielerschutz/politisch-interessierte/forschungsberichte/archiv.html> abgerufen werden.

Start eines **Projekts** zur Konzeption und Umsetzung eines **Werbemittels**, das

- die inzwischen recht vielfältigen Unterstützungsangebote für Spielende mit Problemen (z.B. Psychotherapie, Selbsthilfegruppen oder Online-Beratung) veranschaulicht,
- die entsprechenden Abläufe erklärt,
- damit gleichzeitig auch die Barrieren für die Inanspruchnahme dieser Angebote adressiert.

Die Projektgruppe besteht aus Suchtfachpersonen, Vertretenden der Spielbanken sowie der Suchtbeauftragten der Kantone.

Konzeption von **Massnahmen** für die Selbstkontrolle des Spielverhaltens und Früherkennung beim **neuen Produkt** «Big21», das 2024 lanciert wird.

Fortführung der Zusammenarbeit mit drei kantonal anerkannten Fachstellen für die **Aufhebung von Spielsperren**. 2023 gingen bei Swisslos vier entsprechende Gesuche ein. In einem Fall konnte eine Aufhebung vorgenommen werden.

Konsolidierung der ausgebauten **Kapazitäten** der Fachstelle Spielerschutz mit dem Ziel, gefährdete oder problematische Spielende bestmöglich zu unterstützen. Sie werden über ihr Spielverhalten, Hilfsmittel zur Kontrolle dieses Verhaltens sowie über weitergehende Hilfsangebote informiert. Der Eintrag in das nationale Spielsperrregister ist die Ultima Ratio, da sie oft zum Konsum von illegalen Geldspielen führt.

Zusammenarbeit mit Präventionsfachpersonen bei der Konzeption und Durchführung von **Schulungen** von Mitarbeitenden und Verkaufsstellen.

Die Präventionsorganisationen werden finanziert durch die von den Lotteriegesell-

schaften geleistete **Spielsuchtabgabe** (2023: CHF 5.8 Mio.).

Der Schutz von Jugendlichen unter 18 Jahren und von Personen, die Probleme mit dem Geldspiel haben, ist ein wichtiger Teil des Auftrags, den die Deutschschweizer Kantone und der Kanton Tessin als Eigner ihrem Unternehmen Swiss-

los übertragen haben. Swisslos erfüllt ihn nicht nur mit einem sorgfältig geplanten und realisierten Massnahmeneinsatz, sondern auch mit **Engagement und Überzeugung**. Die für gemeinnützige Zwecke erwirtschafteten Geldspielerträge dürfen kein Leid verursachen.

## Ausblick

Der schweizerische Geldspielmarkt ist weiterhin durch ein leichtes Wachstum gekennzeichnet – einerseits als Teil des nach wie vor wachsenden Freizeit- und Unterhaltungsmarktes sowie andererseits aufgrund des Bevölkerungswachstums. Um daran zu partizipieren und ihre Position im Geldspielmarkt halten zu können, sind seitens Swisslos weitere **Innovationen** notwendig.

Nicht nur bei den Produkten, sondern ebenfalls beim Vertrieb und bei der Marketingkommunikation sind vermehrt neue Wege einzuschlagen. Nur so kann dem sich wandelnden Kauf- und Medien-nutzungs-Verhalten der Schweizer Bevölkerung sowie den Entwicklungen im Detailhandel Rechnung getragen werden.

Herausfordernd ist insbesondere die Wettbewerbs-Dynamik im Sportwetten-sektor. Der Konkurrenzdruck der illegalen Sportwettenanbieter ist nach wie vor hoch. Swisslos wird bei Sporttip 2024 einige inzwischen einen Marktstandard darstellende Angebotsfeatures wie Cash-Out, Bet-Builder und Quoten-Boost implementieren (müssen), damit ihr Sportwettenprodukt konkurrenzfähig bleibt.

Zudem gehören auch Innovationen im Bereich des Spielerschutzes zum Geschäftsmodell bzw. zum Auftrag der Swisslos. Wenn sich das Konsumentenverhalten und das Spielangebot laufend verändern, gilt es, ebenfalls die Massnahmen zum Schutz der Spielenden weiter zu entwickeln. Auch in diesem Bereich bieten neue Technologien die Grundlage für innovative Verbesserungen, die es zu nutzen gilt, um das ange-

strebte attraktive und gleichzeitig sozial-verträgliche Spielangebot bereitzustellen.

Es ist – insbesondere auch im Interesse des Sozialschutzes – zu hoffen, dass sich die Geldspiel-Aufsichtsbehörden in den nächsten Jahren verstärkt der Problematik des **illegalen Geldspielangebots** annehmen. Die illegal in der Schweiz operierenden Anbieter bearbeiten ihren Kundenstamm mit einer unverantwortungsvollen Intensität und entfalten – insbesondere im Rahmen des Wettbewerbs zwischen den illegalen Anbietern und mit Sporttip – äusserst aggressive Neukundengewinnungsaktivitäten. Es ist bekannt, dass die Intensiv-Wettenden – insbesondere auch diejenigen, die in der Liste der gesperrten Spielenden eingetragen sind – das illegale, keine oder keine wirkungsvollen Sozialschutzmassnahmen aufweisende Wettangebot nachfragen.

Nach vier Jahren mit sehr hohen Marktanteilsgegewinnen verzeichnete Sporttip im Geschäftsjahr 2023 erstmals ein nur geringes Ertragswachstum. Den illegalen Sportwettenanbietern konnten erstmals seit dem Inkrafttreten des Geldspielgesetzes nur noch geringe Marktanteile abgenommen werden. Eine demnächst publizierte Studie, die im Auftrag der Fachdirektorenkonferenz Geldspiele erarbeitet wird, lässt darauf schliessen, dass die illegalen Sportwettenanbieter nach wie vor deutlich über ein Drittel des Marktes für sich vereinnahmen.

Gelingt es, bei den Sportwetten trotzdem noch weitere Marktanteile zu gewinnen und auch mit Hilfe der geplanten Produktinnovationen in den anderen Produktbereichen am Marktwachstum zu

partizipieren, dürfte sich die **Ertragssituation** der Swisslos auf dem in den letzten Jahren erreichten Niveau stabilisieren oder leicht verbessern.

Die **Aufwandssituation** ist nach wie vor geprägt durch die 2020 getätigten Investitionen für die Einführung informatikgestützter Geschäftsprozesse bei den Losen, für die Ablösung der Spielsysteme und für Selbstbedienungslösungen an den Verkaufsstellen. Sie führen auch im Geschäftsjahr 2024 zu einem erhöhten Abschreibungsaufwand. Zudem ist davon auszugehen, dass die Kosten für die Beschaffung der für den Betrieb und für Innovationen notwendigen Waren und

Dienstleistungen teuerungsbedingt weiter anwachsen werden.

Dies wird verstärkt durch die Verkürzung der Lebenszyklen fast aller Informatiklösungen und den Personalmangel im Informatiksektor – sie führen zu einem sogar überproportionalen Wachstum der Informatikkosten.

**Zusammenfassend** kann festgehalten werden, dass die an die Kantone und den nationalen Sport auszahlbaren Gewinne auf dem Niveau der letzten drei Jahre gehalten werden können. Dies bedingt indessen, dass Swisslos ihr Geldspielangebot weiterentwickeln kann, damit es attraktiv bzw. bedürfnisgerecht und gleichzeitig sozialverträglich bleibt.

## Bilanz

<i>in CHF</i>	<i>Ziffer im Anhang</i>	<b>31.12.2023</b>	<b>31.12.2022</b>
<b>AKTIVEN</b>			
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel	3.1	501'408'006	300'522'733
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.2	59'200'076	58'684'902
Sonstige kurzfristige Forderungen	3.3	16'802'282	203'152'773
Vorräte	3.4	482'621	903'479
Aktive Rechnungsabgrenzung	3.5	8'136'748	4'548'344
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>586'029'733</b>	<b>567'812'231</b>
<b>Anlagevermögen</b>			
Sachanlagen	3.6	12'332'300	17'332'700
Immobilien	3.6	9'115'902	9'864'502
Immobilien im Baurecht	3.6	11'278'700	11'685'900
Finanzanlagen	3.7	193'701'922	186'127'097
Immaterielle Anlagen	3.6	9'909'500	7'835'000
<b>Anlagevermögen</b>		<b>236'338'324</b>	<b>232'845'199</b>
<b>AKTIVEN</b>		<b>822'368'057</b>	<b>800'657'430</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>Fremdkapital</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.8	4'283'388	4'745'642
Verbindlichkeiten aus Treffer- und Gewinnauszahlungen	3.9	62'909'950	71'603'936
Vorauszahlungen von Kunden	3.10	28'574'607	27'264'486
Sonstige Verbindlichkeiten	3.11	5'300'482	4'771'176
Passive Rechnungsabgrenzung	3.12	1'996'623	1'839'067
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>103'065'050</b>	<b>110'224'307</b>
Langfristige Verbindlichkeiten aus Lotteriegewinnen	3.13	62'391'500	61'642'000
Rückstellung Geschäftsrisiko	3.14	100'000'000	100'000'000
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>162'391'500</b>	<b>161'642'000</b>
<b>Fremdkapital</b>		<b>265'456'550</b>	<b>271'866'307</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Reservefonds		500'000	500'000
Freie Gewinnreserve		38'311'458	45'311'458
Gewinnvortrag		4	8
Unternehmensgewinn		518'100'045	482'979'657
<b>Eigenkapital</b>		<b>556'911'507</b>	<b>528'791'123</b>
<b>PASSIVEN</b>		<b>822'368'057</b>	<b>800'657'430</b>

## Erfolgsrechnung

<i>in CHF</i>	<i>Ziffer im Anhang</i>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Umsatz		2'164'089'250	2'128'679'249
Treffer- und Gewinnauszahlungen		-1'425'936'135	-1'392'136'847
<b>Bruttospielertrag</b>	4.1	<b>738'153'115</b>	<b>736'542'402</b>
Provisionen Detailhandel		124'689'276	124'706'111
Internet Einzahlgebühren		3'075'136	2'961'530
Spielsuchtabgabe	4.2	3'683'054	3'674'887
Produktions- und Materialaufwand		17'210'011	15'195'225
Erlösminderungen		6'040'254	3'367'931
<b>Bruttoergebnis</b>		<b>583'455'384</b>	<b>586'636'718</b>
<b>Betriebsaufwand</b>			
Personalaufwand		25'427'500	25'131'513
Raumaufwand		1'610'492	1'300'972
Unterhalt mobile Sachanlagen		254'287	222'620
Fahrzeugaufwand		343'909	373'073
Versicherung, Gebühren		170'230	130'436
Verkaufsstellenaufwand		3'009'831	3'338'374
Verwaltungsaufwand		510'906	533'789
Informatikaufwand		9'946'387	9'073'150
Werbung		10'369'110	9'735'501
Promotionen		10'886'805	9'084'832
Sponsoring, Kooperation		4'524'041	5'707'645
Aufsicht / Spielsuchtprävention		1'388'922	1'219'672
Sponsoring Kultursendungen SRF		2'154'000	2'154'000
Produktion, Ausstrahlung Imagesendung		1'014'993	1'033'679
Öffentlichkeitsarbeit		246'616	196'535
Leistungsauftrag Sport-Toto-Gesellschaft		0	338'757
Übriger Betriebsaufwand		519'594	463'760
Abschreibungen		14'036'257	13'612'084
Aufwandsminderungen		-91'348	-80'201
<b>Betriebsaufwand</b>		<b>86'322'532</b>	<b>83'570'191</b>
<b>Betriebsergebnis 1</b>		<b>497'132'852</b>	<b>503'066'527</b>

## Erfolgsrechnung

<i>in CHF</i>	<i>Ziffer im Anhang</i>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
<b>Übriger betrieblicher Ertrag</b>			
Verfallene Gewinne		7'960'534	7'003'756
Übriger Dienstleistungsertrag		389'205	275'887
Übrige Erträge		514'440	808'943
<b>Übriger betrieblicher Ertrag</b>		<b>8'864'179</b>	<b>8'088'586</b>
<b>Betriebsergebnis 2</b>			
		<b>505'997'031</b>	<b>511'155'113</b>
<b>Finanzergebnis</b>			
Finanzerfolg Nettoumlaufvermögen		3'950'596	-625'517
Finanzerfolg Anlagevermögen		8'949'992	-27'689'348
<b>Finanzergebnis</b>	4.3	<b>12'900'588</b>	<b>-28'314'865</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>			
		<b>518'897'619</b>	<b>482'840'248</b>
<b>Betriebsfremdes Ergebnis</b>			
Ausserordentlicher Erfolg	4.4	-875'115	62'922
Liegenschaftserfolg betriebsfremde Liegenschaften		77'541	76'487
<b>Betriebsfremdes Ergebnis</b>		<b>-797'574</b>	<b>139'409</b>
<b>Unternehmensgewinn</b>			
		<b>518'100'045</b>	<b>482'979'657</b>

## Gewinnverteilung

<i>in CHF</i>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
<b>Unternehmensgewinn</b>	<b>518'100'045</b>	<b>482'979'657</b>
./. Zuweisung in die freie Gewinnreserve	7'000'000	
+ Auflösung aus der freien Gewinnreserve	0	7'000'000
<b>Unternehmensgewinn nach Reservenauflösung und -zuweisung</b>	<b>511'100'045</b>	<b>489'979'657</b>
Gewinnvortrag	3	8
<b>Zu verteiler Gewinn</b>	<b>511'100'048</b>	<b>489'979'665</b>
Auszahlung an die Stiftung Sportförderung Schweiz	55'730'004	55'742'587
Auszahlung an die Kantone	455'370'040	434'237'075
<b>Gewinnvortrag</b>	<b>4</b>	<b>3</b>
<b>Auszahlung an die Kantone</b>		
Aargau	49'346'162	46'246'271
Appenzell Ausserrhoden	3'423'210	3'306'864
Appenzell Innerrhoden	1'102'567	1'024'992
Basel-Landschaft	19'952'338	18'756'302
Basel-Stadt	20'179'683	17'819'400
Bern	70'350'801	68'697'493
Glarus	2'968'991	2'795'993
Graubünden	14'544'936	14'189'055
Luzern	28'135'333	26'604'020
Nidwalden	3'117'621	2'951'208
Obwalden	2'711'815	2'552'507
Schaffhausen	5'746'223	5'299'223
Schwyz	11'890'793	11'207'805
Solothurn	20'462'280	19'708'497
St. Gallen	34'298'343	32'921'634
Tessin	27'556'604	26'865'599
Thurgau	19'367'766	18'353'398
Uri	2'393'880	2'299'466
Zug	9'245'520	9'022'118
Zürich	105'922'171	101'074'953
Liechtenstein	2'653'003	2'540'277
<b>Total</b>	<b>455'370'040</b>	<b>434'237'075</b>

# Geldflussrechnung

in CHF

2023

2022

## Betriebliche Tätigkeit

Unternehmensgewinn	518'100'045	482'979'657
+/- Nicht liquiditätswirksamer Finanzerfolg	-4'204'221	32'989'822
+/- Abschreibungen des Anlagevermögens	14'036'257	13'612'084
+/- Zunahme / Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-4'462'927	809'667
+/- Zunahme / Abnahme Delkredere	3'947'753	1'981'154
+/- Zunahme / Abnahme übrige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen	182'762'087	21'653'894
+/- Zunahme / Abnahme Vorräte	420'858	-458'421
+/- Zunahme / Abnahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-462'254	-840'485
+/- Zunahme / Abnahme Verbindlichkeiten aus Treffer- und Gewinnauszahlungen	-8'693'986	15'883'942
+/- Zunahme / Abnahme Vorauszahlungen von Kunden	1'310'121	791'468
+/- Zunahme / Abnahme sonstige Verbindlichkeiten	529'306	-773'792
+/- Zunahme / Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	157'556	-4'073'138
+/- Zunahme / Abnahme langfristige Verbindlichkeiten aus Lostreffern	749'500	4'682'000
<b>= Geldzufluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash Flow)</b>	<b>704'190'095</b>	<b>569'237'852</b>

## Investitionstätigkeit

- Investitionen in Finanzanlagen	-47'761'570	-59'320'692
- Investitionen in Sachanlagen	-3'001'927	-5'434'865
- Investitionen Immobilien	-96'334	-155'217
+ Devestition von Finanzanlagen	44'390'966	54'353'581
- Investitionen in immaterielle Anlagen	-6'856'296	-3'261'402
<b>= Geldabfluss/-Zufluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-13'325'161</b>	<b>-13'818'595</b>

## Finanzierungstätigkeit

- Gewinnausschüttung an Benefiziere	-489'979'661	-490'524'129
<b>= Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-489'979'661</b>	<b>-490'524'129</b>

## Veränderung des Fonds «flüssige Mittel»

**200'885'273**      **64'895'127**

## Veränderung der flüssigen Mittel

**200'885'273**      **64'895'127**

Liquide Mittel am 1. Januar      300'522'733      235'627'606

Liquide Mittel am 31. Dezember      501'408'006      300'522'733

## Eigenkapitalnachweis

Eigenkapitalnachweis	Reserve- fonds	Ausserordentliche Gewinnreserve	Freie Gewinnreserve	Gewinnvortrag	Unternehmens- gewinn	Total
Eigenkapital per 01.01.2022	500'000		45'311'458	5	490'524'133	536'335'596
Gewinnverteilung				3	-3	-
Gewinnauszahlung					-490'524'129	-490'524'129
Unternehmensgewinn					482'979'657	482'979'657
<b>Eigenkapital per 31.12.2022</b>	<b>500'000</b>	<b>-</b>	<b>45'311'458</b>	<b>8</b>	<b>482'979'657</b>	<b>528'791'123</b>

Eigenkapitalnachweis	Reserve- fonds	Ausserordentliche Gewinnreserve	Freie Gewinnreserve	Gewinnvortrag	Unternehmens- gewinn	Total
Eigenkapital per 01.01.2023	500'000	-	45'311'458	8	482'979'657	528'791'123
Gewinnverteilung			-7'000'000	-4	7'000'004	-
Gewinnauszahlung					-489'979'661	-489'979'661
Unternehmensgewinn					518'100'045	518'100'045
<b>Eigenkapital per 31.12.2023</b>	<b>500'000</b>	<b>-</b>	<b>38'311'458</b>	<b>4</b>	<b>518'100'045</b>	<b>556'911'507</b>

## Anhang zur Jahresrechnung 2023

### 1. ALLGEMEIN

Die SWISSLOS Interkantonale Landeslotterie Genossenschaft (Swisslos) bezweckt, gestützt auf die Interkantonale Vereinbarung betreffend die gemeinsame Durchführung von Geldspielen vom 20. Mai 2019 (IKV 2020), die Durchführung von Lotterien und Sportwetten im Sinne von Art. 3 des Bundesgesetzes über Geldspiele vom 29. September 2017 (BGS). Die Swisslos mit Sitz in Basel ist im Handelsregister eingetragen.

Die Rechnungslegung der Swisslos erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ("true and fair view").

Die vorliegende Jahresrechnung schliesst per 31. Dezember 2023.

### 2. GRUNDLAGEN UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

#### 2.1 Allgemein

Die Rechnungslegung erfolgt unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit. Sofern bei den nachfolgenden einzelnen Bilanzpositionen nichts anderes aufgeführt wird, erfolgt die Bewertung der Aktiven zu Nominal- oder Anschaffungswerten unter Berücksichtigung der notwendigen Wertberichtigungen. Die Passiven enthalten nur betriebsnotwendige Positionen. Allen erkennbaren Verlustrisiken und Minderwerten wird durch eine Wertberichtigung oder Rückstellung Rechnung getragen. Aufwand- und Ertragsposten werden periodengerecht abgegrenzt. Bilanzpositionen in Fremdwährungen werden zum jeweiligen Umrechnungskurs am Bilanzstichtag umgerechnet. Soweit nichts anderes vermerkt ist, sind alle Beträge in Schweizer Franken (CHF) angegeben.

#### 2.2 Steuerpflicht

Swisslos erfüllt die gesetzlichen Bestimmungen zur Steuerbefreiung von juristischen Personen mit öffentlicher, gemeinnütziger Zwecksetzung. Swisslos ist somit von der Gewinn- und Kapitalsteuerpflicht befreit.

#### 2.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zum Nominalwert, abzüglich der notwendigen Wertberichtigungen (Delkredere), bewertet.

#### 2.4 Vorräte

Die Vorräte werden zum Einstandspreis bilanziert. Die Bewertung erfolgt nach dem FIFO-Verfahren (first in, first out).

#### 2.5 Aktive Rechnungsabgrenzung

Die Bewertung erfolgt zum Nominal- bzw. effektiven Wert. Die aktiven Abgrenzungsposten beinhalten vorausbezahlte Aufwendungen, die Marchzinsen der Finanzanlagen und die zeitliche sowie sachliche Abgrenzung einzelner Aufwand- und Ertragspositionen.

#### 2.6 Immobilien, Sachanlagen und immaterielle Anlagen

Die Anlagen werden aktiviert, wenn deren Gesamtwert den Betrag von CHF 5'000 übersteigt. Die Anlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer der Anlagen.

Position	Nutzungsdauer	Abschreibungsrate
Immobilien	25 Jahre	4%
Anlagen und Einrichtungen	3 - 5 Jahre	20% - 33%
Übrige Sachanlagen	5 Jahre	20%
Informatikanlagen	2 - 6 Jahre	16% - 50%
Immaterielle Anlagen	2 - 5 Jahre	20% - 50%

## Immobilien im Baurecht

Die Baukosten der Liegenschaft im Baurecht werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich der planmässigen Abschreibungen über die Lebensdauer der Anlagen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear und richten sich nach der maximalen Laufzeit des Baurechtvertrages von 40 Jahren. Die Nutzungsdauer der einzelnen Anlagegruppen ist wie folgt festgelegt.

Position	Nutzungsdauer	Abschreibungsrate
Büro- und Lagergebäude	40 Jahre	2.5%
Gebäudeanlagen	20 - 30 Jahre	3 1/3% - 5%
Gebäudeeinrichtungen	20 - 30 Jahre	3 1/3% - 5%
Maschinen und Einrichtungen	5 Jahre	20%

### 2.7 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen umfassen langfristig gehaltene Wertschriften und wertschriftenähnliche Vermögensanlagen (z.B. Anteile an Anlagefonds) sowie die Anteile an der einfachen Gesellschaft Swiss Euro Millions. Die Finanzanlagen, ausser die Anteile an Swiss Euro Millions, werden zu Kurswerten zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses bewertet. Die Anteile an Swiss Euro Millions sind zum Anschaffungswert bilanziert.

### 2.8 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Treffer- und Gewinnauszahlungen, Vorauszahlungen von Kunden, sonstige Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Nominalwert.

### 2.9 Passive Rechnungsabgrenzung

Die Bewertung erfolgt zum Nominal- bzw. effektiven Wert. Die passiven Abgrenzungsposten beinhalten noch nicht erhaltene Lieferantenrechnungen und die zeitliche sowie sachliche Abgrenzung einzelner Aufwand- und Ertragspositionen.

### 2.10 Rückstellung Geschäftsrisiko

Die Rückstellung Geschäftsrisiko deckt allfällige Gewinnansprüche aus möglichen Verarbeitungsfehlern und eventuellen Schadenersatzforderungen aufgrund von Ausfallszenarien insbesondere beim Produkt EuroMillions (z.B. Nichtteilnahme an einer Ausspielung wegen Informatikausfällen). Swisslos hat das Risiko in der Vergangenheit bewertet und der Verwaltungsrat hat beschlossen, eine diesbezügliche Rückstellung von maximal CHF 100 Mio. zu bilden.

### 2.11 Eventualforderung

Die Einmaleinlage von CHF 1.484 Mio. in den Wechselkursfonds "Exchange Rate Fund" zur Abwicklung der Wechselkursdifferenzen beim Produkt EuroDreams dient der Sicherstellung der fixen CHF-Quoten für den ersten, den zweiten und den sechsten Gewinnrang. Bei der letzten EuroDreams-Ziehung (Marktrückzug) wird der Betrag im besten Fall zurückbezahlt und stellt damit eine Eventualforderung dar.

### 2.12 Eventualverbindlichkeit

Ist der Stand des Wechselkursfonds "Exchange Rate Fund" nach einer Ziehung negativ, besteht für Swisslos eine Nachschusspflicht, damit der Exchange Rate Fund einen Stand von CHF 0 aufweist. Es besteht damit eine Eventualverbindlichkeit.

### 2.13 Genehmigung der Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat hat die Jahresrechnung am 28. März 2024 genehmigt.

### 2.14 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche einen erheblichen Einfluss auf die Beurteilung der Jahresrechnung 2023 hätten.

### 3. ANMERKUNGEN ZUR BILANZ

3.1 Flüssige Mittel	2023	2022
Kassen	400'934	236'911
PostFinance	140'904'577	29'358'010
Banken	24'474'372	30'957'261
Reisemarken/Edelmetall	77'509	14'200
Festgeldanlagen	335'550'614	230'000'000
Geldmarktanlagen	0	9'956'351
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>501'408'006</b>	<b>300'522'733</b>

3.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2023	2022
Forderungen gegenüber Verkaufsstellen	62'870'542	60'831'022
- Wertberichtigung (Delkredere)	-10'034'298	-6'086'545
Forderungen gegenüber Kreditkartenfirmen	6'363'832	3'940'425
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>59'200'076</b>	<b>58'684'902</b>

Die Rechnungsstellung für die an den Verkaufsstellen entgegengenommenen Lotterie- und Sportwetteneinsätze und für die verkauften Rubbellose erfolgt standardmässig wöchentlich. Bei Verkaufsstellen mit sehr hohen Umsätzen erfolgt die Rechnungsstellung zweimal die Woche. Die Forderungen gegenüber Kreditkartenfirmen betreffen Einzahlungen von Kunden auf deren Konten auf der Internet-Spiel-Plattform, welche von den Kreditkartenfirmen (Visa, Mastercard, Amexco, PostFinance, Twint, Paysafecard) zeitlich verzögert gutgeschrieben werden. Die Wertberichtigung auf Forderungen gegenüber Verkaufsstellen (Delkredere) wird gebildet, sobald eine Verlustwahrscheinlichkeit besteht. Das Delkredere entspricht der Höhe des geschuldeten Betrages.

3.3 Sonstige kurzfristige Forderungen	2023	2022
Swiss Euro Millions	15'449'253	24'271'456
Sport-Toto-Gesellschaft	0	6'595
Loterie Romande	200'851	292'467
Verrechnungssteuer	781'432	356'429
Vorauszahlung an die Kantone & das Fürstentum Liechtenstein	0	177'800'000
Sonstige kurzfristige Forderungen	370'746	425'826
<b>Sonstige kurzfristige Forderungen</b>	<b>16'802'282</b>	<b>203'152'773</b>

Den Kantonen und dem Fürstentum Liechtenstein wurde im Jahr 2022 ein Teil des prognostizierten Swisslos-Reingewinns 2022 als Akontozahlung überwiesen. Der Entscheid erfolgte vor dem Hintergrund der anfallenden Negativzinsen bei einem weiteren Anwachsen der flüssigen Mittel. Im Jahr 2023 erfolgte keine Akontozahlung mehr, weil die Zeit der Negativzinsen beendet ist.

3.4 Vorräte	2023	2022
Spielmaterial	482'621	903'479
<b>Vorräte</b>	<b>482'621</b>	<b>903'479</b>

3.5 Aktive Rechnungsabgrenzung	2023	2022
Im Voraus bezahlte Aufwendungen	6'200'812	4'301'864
Marchzinsen und andere Erträge	1'935'936	246'480
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>8'136'748</b>	<b>4'548'344</b>

3.6

Sachanlagenspiegel 2022	Immobilien betrieblich	Immobilien nicht betrieblich	Immobilien im Baurecht	Sachanlagen	Immaterielle Anlagen	Total
<b>Nettobuchwerte 01.01.2022</b>	<b>8'800'322</b>	<b>1'699'580</b>	<b>12'081'700</b>	<b>20'085'900</b>	<b>8'811'200</b>	<b>51'478'702</b>
<b>Anschaffungswerte</b>						
<b>Stand per 01.01.2022</b>	<b>22'819'229</b>	<b>3'734'375</b>	<b>13'666'497</b>	<b>60'056'014</b>	<b>31'993'580</b>	<b>132'269'695</b>
Zugänge	142'422		12'795	5'434'865	3'261'402	8'851'484
Abgänge				-1'091'369		-1'091'369
<b>Stand per 31.12.2022</b>	<b>22'961'651</b>	<b>3'734'375</b>	<b>13'679'292</b>	<b>64'399'510</b>	<b>35'254'982</b>	<b>140'029'810</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>						
<b>Stand per 01.01.2022</b>	<b>14'018'907</b>	<b>2'034'795</b>	<b>1'584'797</b>	<b>39'970'115</b>	<b>23'182'380</b>	<b>80'790'994</b>
Abschreibungen (planmässig)	656'022	121'800	408'595	8'188'065	4'237'602	13'612'084
Abgänge				-1'091'369		-1'091'369
<b>Stand per 31.12.2022</b>	<b>14'674'929</b>	<b>2'156'595</b>	<b>1'993'392</b>	<b>47'066'811</b>	<b>27'419'982</b>	<b>93'311'709</b>
<b>Nettobuchwerte 31.12.2022</b>	<b>8'286'722</b>	<b>1'577'780</b>	<b>11'685'900</b>	<b>17'332'700</b>	<b>7'835'000</b>	<b>46'718'102</b>
Sachanlagenspiegel 2022	Immobilien betrieblich	Immobilien nicht betrieblich	Immobilien im Baurecht	Sachanlagen	Immaterielle Anlagen	Total
<b>Nettobuchwerte 01.01.2023</b>	<b>8'286'722</b>	<b>1'577'780</b>	<b>11'685'900</b>	<b>17'332'700</b>	<b>7'835'000</b>	<b>46'718'102</b>
<b>Anschaffungswerte</b>						
<b>Stand per 01.01.2023</b>	<b>22'961'651</b>	<b>3'734'375</b>	<b>13'679'292</b>	<b>64'399'510</b>	<b>35'254'982</b>	<b>140'029'810</b>
Zugänge	41'322	55'011		3'001'927	6'856'297	9'954'557
Abgänge				-454'568		-454'568
<b>Stand per 31.12.2023</b>	<b>23'002'973</b>	<b>3'789'386</b>	<b>13'679'292</b>	<b>66'946'868</b>	<b>42'111'279</b>	<b>149'529'798</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>						
<b>Stand per 01.01.2023</b>	<b>14'674'929</b>	<b>2'156'595</b>	<b>1'993'392</b>	<b>47'066'811</b>	<b>27'419'982</b>	<b>93'311'709</b>
Abschreibungen (planmässig)	661'322	183'611	407'200	8'002'327	4'781'797	14'036'257
Abgänge				-454'568		-454'568
<b>Stand per 31.12.2023</b>	<b>15'336'251</b>	<b>2'340'206</b>	<b>2'400'592</b>	<b>54'614'570</b>	<b>32'201'779</b>	<b>106'893'398</b>
<b>Nettobuchwerte 31.12.2023</b>	<b>7'666'722</b>	<b>1'449'180</b>	<b>11'278'700</b>	<b>12'332'300</b>	<b>9'909'500</b>	<b>42'636'402</b>

3.7

Finanzanlagen	2023	2022
Obligationen (direkte und indirekte Anlagen)	75'527'111	71'553'978
Aktien (direkte und indirekte Anlagen)	79'582'933	72'698'450
Immobilien (indirekte Anlagen)	34'952'691	33'854'974
Geldmarktanlagen	1'623'077	4'003'585
Darlehen (siehe Kommentar)	2'000'000	4'000'000
Anteile Swiss Euro Millions (siehe Kommentar)	16'110	16'110
<b>Finanzanlagen</b>	<b>193'701'922</b>	<b>186'127'097</b>

Die Swisslos hat der Versicherungskasse Swisslos für ein Neubaufinanzierungsprojekt ein zinsloses Darlehen von CHF 5 Mio. gewährt. Die Rückzahlung erfolgt in Raten bis zum 31.12.2024.

Die Swisslos hält an der Swiss Euro Millions (Einfache Gesellschaft) direkt mehr als 75% der Stimmrechte und haftet solidarisch für allfällige Verantwortlichkeiten. Wie in den Vorjahren wird auf eine freiwillige Konsolidierung verzichtet, da der Einfluss auf die Jahresrechnung der Swisslos unbedeutend ist.

<b>3.8</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	Offene Lieferantenrechnungen	4'283'388	4'745'642
	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>4'283'388</b>	<b>4'745'642</b>

<b>3.9</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Treffer- und Gewinnauszahlungen</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	Noch nicht eingeforderte Gewinne	13'607'735	29'131'531
	Jackpot- und Boosterverbindlichkeiten	49'302'215	42'472'405
	<b>Verbindlichkeiten aus Treffer- und Gewinnauszahlungen</b>	<b>62'909'950</b>	<b>71'603'936</b>

Lotterie- und Sportwettengewinne haben eine Einlösefrist von 6 Monaten. Die Verbindlichkeiten aus Treffer- und Gewinnauszahlungen zeigen diejenigen Gewinne, welche noch innerhalb dieser Frist geltend gemacht werden können. Die Jackpot- und Boosterverbindlichkeiten umfassen Treffersummen für künftige Ausspielungen.

<b>3.10</b>	<b>Vorauszahlungen von Kunden</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	Vorauszahlungen von Kunden auf der Internet-Spiel-Plattform	19'695'515	18'566'523
	Vorauszahlungen von Kunden für Dauerspielteilnahmen	8'376'120	8'377'182
	Offene Spielgutscheine auf der Internet-Spiel-Plattform	502'972	320'781
	<b>Vorauszahlungen von Kunden</b>	<b>28'574'607</b>	<b>27'264'486</b>

<b>3.11</b>	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	Spielsuchtabgabe	3'683'054	3'674'887
	Sonstige Verbindlichkeiten	1'617'428	1'096'289
	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>5'300'482</b>	<b>4'771'176</b>

<b>3.12</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	Abgrenzung ausstehende Rechnungen	398'500	422'777
	Sonstige passive Rechnungsabgrenzungen	1'598'123	1'416'290
	<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>1'996'623</b>	<b>1'839'067</b>

<b>3.13</b>	<b>Langfristige Verbindlichkeiten aus Lotteriegewinnen</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	Verbindlichkeiten gegenüber wiederkehrenden Gewinnern	62'391'500	61'642'000
	<b>Langfristige Verbindlichkeiten aus Lotteriegewinnen</b>	<b>62'391'500</b>	<b>61'642'000</b>

Mit verschiedenen Lotterierprodukten können wiederkehrende Beträge während mehreren Jahren gewonnen werden. Die Position zeigt die Summe der laufenden Zahlungsverpflichtungen gegenüber den Gewinnern. Davon ist ein Betragsanteil von CHF 5.252 Mio. kurzfristig, d.h. der Betrag wird im Jahr 2024 ausbezahlt.

<b>3.14</b>	<b>Rückstellungen Geschäftsrisiko</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	Rückstellungen 01.01.	100'000'000	100'000'000
	<b>Rückstellungen 31.12.</b>	<b>100'000'000</b>	<b>100'000'000</b>

Die Rückstellung Geschäftsrisiko deckt allfällige Gewinnansprüche aus möglichen Verarbeitungsfehlern und eventuellen Schadenersatzforderungen aufgrund von Ausfallszenarien insbesondere beim Produkt EuroMillions (z.B. Nichtteilnahme an einer Ausspielung wegen Informatikausfällen).

#### 4. ANMERKUNGEN ZUR ERFOLGSRECHNUNG

4.1	Bruttospielertrag	2023	2022
	Bruttospielertrag (BSE)	738'153'115	736'542'402
	<b>Bruttospielertrag</b>	<b>738'153'115</b>	<b>736'542'402</b>

Der Bruttospielertrag (BSE) stellt die Summe der Einsätze der Spielenden abzüglich der Gewinnsumme der Trefferpläne dar.

4.2	Spielsuchtabgabe	2023	2022
	Spielsuchtabgabe	3'683'054	3'674'887
	<b>Spielsuchtabgabe</b>	<b>3'683'054</b>	<b>3'674'887</b>

Die Spielsuchtabgabe beträgt 0.5% vom Bruttospielertrag. Sie wird, technisch-administrativ bedingt, auf der Basis des fakturierten Umsatzes berechnet, so dass Umsatzabgrenzungen (z.B. für Dauerspielscheine) nicht berücksichtigt sind.

4.3	Finanzergebnis	2023	2022
	Finanzaufwand Nettoumlaufvermögen	-1'193'511	-1'986'574
	Finanzertrag Nettoumlaufvermögen	5'144'107	1'361'057
	Finanzaufwand Anlagevermögen	-3'374'429	-35'485'755
	Finanzertrag Anlagevermögen	12'324'421	7'796'407
	<b>Finanzergebnis</b>	<b>12'900'588</b>	<b>-28'314'865</b>

Im Finanzergebnis sind nebst den Zins- und Dividendenerträgen auch realisierte und nicht realisierte Kursgewinne / -verluste, Währungsgewinne / -verluste enthalten und allfällige Negativzinsen (vor allem im Jahr 2022) enthalten.

4.4	Ausserordentlicher Erfolg	2023	2022
	Ausserordentlicher Aufwand	-960'692	-535'065
	Ausserordentlicher Ertrag	85'577	597'987
	<b>Ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>-875'115</b>	<b>62'922</b>

Der ausserordentliche Aufwand beinhaltet eine Lizenzgebühr-Nachforderung von CHF 0.95 Mio. für den Einsatz digitaler Schriftzeichensätze in den Jahren 2016 - 2022.

Beim ausserordentlichen Ertrag handelt es sich um aperiodische Zahlungseingänge aus bereits vollständig abgeschrieben Forderungen gegenüber Verkaufsstellen.

## 5. ÜBRIGE ANGABEN

### 5.1 Vorsorgeeinrichtung

Die Versicherungskasse SWISSLOS weist per 31.12.2022 einen Deckungsgrad von 102.38% aus und ist eingeschränkt risikofähig (Sollwert der Wertschwankungsreserve nicht vollumfänglich erreicht). Der Vorsorgeaufwand betrug im Geschäftsjahr 2023 CHF 2.301 Mio. (Vorjahr CHF 2.292 Mio.). Per Jahresende sind alle Beiträge bezahlt.

### 5.2 Transaktionen mit Nahestehenden

Es sind keine Transaktionen mit Nahestehenden abgeschlossen worden.

### 5.3 Anzahl Mitarbeiter

**2023**

**2022**

Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

180

177

### 5.4 Freiwillige Offenlegung von Entschädigungen

Die Bruttoentschädigung an die 6 Geschäftsleitungsmitglieder (inkl. des Direktors) betrug im Jahr 2023 CHF 1.79 Mio. (Vorjahr CHF 2.11 Mio.).

Der siebenköpfige Verwaltungsrat erhielt im Jahr 2022 insgesamt eine Entschädigung von CHF 134'430 (Vorjahr 145'223). Davon gingen CHF 38'196 (Vorjahr CHF 55'540) direkt an die Kantone (Verwaltungsräte, die gleichzeitig aktive Regierungsmitglieder sind).

### 5.5 Honorar der Revisionsstelle

**2023**

**2022**

Honorar für Revisionsdienstleistungen

68'426

68'689

Honorar für andere Dienstleistungen

5'816

5'908

**Honorar der Revisionsstelle**

**74'242**

**74'597**

### 5.6 Erläuterung zur Gewinnverwendung

Der Vorschlag zur Verwendung des Reingewinnes aus dem Losgeschäft basiert auf den vom Bundesamt für Statistik veröffentlichten kantonalen Bevölkerungszahlen der Statistik "Ständige Wohnbevölkerung 2022" per 31.12.2022 (STATPOP). Dieses Vorgehen entspricht nicht den Bestimmungen der "Interkantonalen Vereinbarung betreffend die gemeinsame Durchführung von Geldspielen (IKV 2020)", welche in Artikel 2 die Verteilung aufgrund der letzten eidgenössischen Volkszählung vorsieht. Wir erachten dieses Vorgehen als sinnvoll, weil dadurch die Verteilung auf aktuelleren Daten zur Wohnbevölkerung basiert, als dies bei der Verwendung der letzten Volkszählungszahlen aus dem Jahr 2000 der Fall wäre.

### 5.7 Risikobeurteilung

Swisslos verfügt über ein implementiertes Risiko-Management. Ausgehend von einer periodisch durchgeführten systematischen Risikobeurteilung werden die für die Gesellschaft wesentlichen Risiken auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und deren Auswirkungen bewertet. Mit entsprechenden, von der Geschäftsleitung beschlossenen Massnahmen werden diese Risiken vermieden, vermindert, überwältigt oder getragen. Die letzte Risikobeurteilung durch die Geschäftsleitung wurde am 2. Mai 2023 vorgenommen. Der Verwaltungsrat hat das Risikomanagement am 24. August 2023 behandelt, geprüft und genehmigt. Aufgrund dieser Risikobeurteilung sind keine besonderen Rückstellungen und Wertberichtigungen in der vorliegenden Jahresrechnung erforderlich.

# Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der

SWISSLOS Interkantonale Landeslotterie Genossenschaft, Basel

**Balmer-Etienne AG**  
Kauffmannweg 4  
6003 Luzern  
Telefon +41 41 228 11 11

info@balmer-etienne.ch  
balmer-etienne.ch

## Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

### *Prüfungsurteil*

Wir haben die Jahresrechnung der SWISSLOS Interkantonale Landeslotterie Genossenschaft (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und dem Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die auf den Seiten 17 - 29 dargestellte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### *Sonstige Informationen*

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### *Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung*

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### *Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung*

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

## **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Gewinnverteilung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Für das Geschäftsjahr 2022 wird ein Unternehmensgewinn von CHF 518 100 045 ausgewiesen. Der Generalversammlung stehen CHF 511 100 048 für die Verteilung zur Verfügung. Davon ist die Auszahlung an die Stiftung Sportförderung Schweiz von CHF 55 730 004 bereits vertraglich vereinbart.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 28. März 2024

ka/psh

### **Balmer-Etienne AG**

Alois Köchli  
Zugelassener Revisionsexperte  
(leitender Revisor)

ppa. Pascal Schillig  
Zugelassener Revisionsexperte

## Anhang: Berechnung Gewinnanteile Kantone und Liechtenstein

### Schlüssel für die Gewinnverteilung

- Lose: Nach Bevölkerungszahl; jedem Kanton vorab CHF 70'000
- Übrige Produkte: ½ nach Bevölkerungszahl und ½ nach Spieleinsatz

Grundlagendaten	Bevölkerungszahl	Einsätze 2023 (in CHF)						Total Einsätze 2023 (in CHF)
		Lottos (exkl. Subito)	Subito	Sporttip	PMU	Lose	Jass	
Aargau	711'232	81'684'141	3'806'678	94'224'923	515'500	50'906'273	752'043	231'889'557
Appenzell Ausserrhoden	55'759	4'637'801	265'868	3'150'154	0	3'026'730	56'889	11'137'442
Appenzell Innerrhoden	16'416	1'650'466	6'398	1'035'442	0	1'085'283	22'991	3'800'580
Basel-Landschaft	294'417	32'252'373	1'020'820	35'174'844	0	19'112'805	230'482	87'791'324
Basel-Stadt	196'786	23'293'261	905'200	153'451'562	984'630	13'519'261	53'629	192'207'543
Bern	1'051'437	108'958'262	7'924'554	120'944'018	5'636'393	92'045'889	1'514'894	337'024'009
Glarus	41'471	4'818'778	1'035'142	4'075'008	0	3'927'346	71'885	13'928'159
Graubünden	202'538	25'814'699	4'621'694	19'653'389	79'936	21'427'073	176'074	71'772'865
Luzern	424'851	43'703'140	5'717'238	38'395'132	84'247	29'694'475	689'721	118'283'953
Nidwalden	44'420	5'697'821	139'494	3'506'344	0	2'631'196	69'993	12'044'847
Obwalden	38'700	4'009'889	1'900'954	2'166'932	0	2'458'274	45'995	10'582'044
Schaffhausen	85'214	9'747'102	162'238	7'527'682	0	4'477'664	64'434	21'979'120
Schwyz	164'920	22'386'247	696'884	18'513'392	0	11'948'761	491'877	54'037'161
Solothurn	282'408	34'233'963	3'781'296	42'931'049	687'412	27'811'337	371'056	109'816'113
St. Gallen	525'967	52'308'997	3'881'144	50'026'252	60'484	39'182'878	856'903	146'316'657
Tessin	354'023	41'799'885	24'717'266	53'696'015	0	33'390'830	67'372	153'671'368
Thurgau	289'650	30'289'324	2'052'370	31'660'498	638'725	17'997'256	388'059	83'026'231
Uri	37'317	3'677'752	87'042	1'963'296	0	2'502'530	78'031	8'308'650
Zug	131'164	17'040'712	362'308	13'245'548	101'744	8'178'241	204'379	39'132'932
Zürich	1'579'967	167'977'229	10'215'756	177'880'582	3'400'542	87'074'847	1'274'546	447'823'502
Liechtenstein*	39'677	4'914'979	0	2'229'092	0	2'371'122	0	9'515'193
Total	6'568'334	720'896'820	73'300'344	875'451'154	12'189'612	474'770'071	7'481'248	2'164'089'250

### Gewinnanteile

	Gewinnanteil (in CHF) aus						Total Gewinnanteile 2023 (in CHF)	Total Gewinnanteile Vorjahr (in CHF)	Differenz 2023/2022 (in CHF)
	Lottos (exkl. Subito)	Subito	Sporttip	PMU	Lose	Jass			
Aargau	26'593'481	1'261'320	9'453'407	22'222	11'970'194	45'538	49'346'162	46'246'271	3'099'891
Appenzell Ausserrhoden	1'790'866	95'401	529'229	1'255	1'002'949	3'510	3'423'210	3'306'864	116'346
Appenzell Innerrhoden	574'703	20'399	161'212	369	344'669	1'215	1'102'567	1'024'992	77'575
Basel-Landschaft	10'748'586	462'767	3'721'729	6'627	4'996'127	16'502	19'952'338	18'756'302	1'196'036
Basel-Stadt	7'473'277	333'151	8'986'261	16'298	3'362'585	8'111	20'179'683	17'819'400	2'360'283
Bern	37'349'914	2'110'348	13'057'458	91'610	17'662'437	79'034	70'350'801	68'697'493	1'653'308
Glarus	1'559'934	160'527	480'242	933	763'885	3'470	2'968'991	2'795'993	172'998
Graubünden	7'998'130	737'589	2'333'007	5'523	3'458'826	11'861	14'544'936	14'189'055	355'881
Luzern	15'038'047	1'121'756	4'752'238	10'578	7'178'524	34'190	28'135'333	26'604'020	1'531'313
Nidwalden	1'760'155	68'267	471'459	1'000	813'227	3'513	3'117'621	2'951'208	166'413
Obwalden	1'374'645	249'809	366'343	871	717'521	2'626	2'711'815	2'552'507	159'308
Schaffhausen	3'179'617	119'690	944'504	1'918	1'495'784	4'710	5'746'223	5'299'223	447'000
Schwyz	6'740'050	272'599	2'025'237	3'712	2'829'409	19'786	11'890'793	11'207'805	682'988
Solothurn	10'859'053	743'616	4'029'586	14'643	4'795'195	20'187	20'462'280	19'708'497	753'783
St. Gallen	18'318'224	1'046'794	6'007'966	12'567	8'870'377	42'415	34'298'343	32'921'634	1'376'709
Tessin	13'427'087	3'069'013	5'045'346	7'968	5'993'443	13'747	27'556'604	26'865'599	691'005
Thurgau	10'334'688	567'380	3'514'190	14'219	4'916'367	20'922	19'367'766	18'353'398	1'014'368
Uri	1'294'083	54'125	346'940	840	694'381	3'511	2'393'880	2'299'466	94'414
Zug	5'233'387	196'273	1'536'765	4'178	2'264'610	10'307	9'245'520	9'022'118	223'402
Zürich	56'832'007	2'990'156	19'428'112	76'554	26'505'697	89'645	105'922'171	101'074'953	4'847'218
Liechtenstein*	1'543'171	0	375'964	0	733'868	0	2'653'003	2'540'277	112'726
Total	240'023'105	15'680'980	87'567'195	293'885	11'370'075	434'800	455'370'040	434'237'075	21'132'965

\* Im Fürstentum Liechtenstein werden die Produkte Subito, PMU und Jass nicht angeboten.